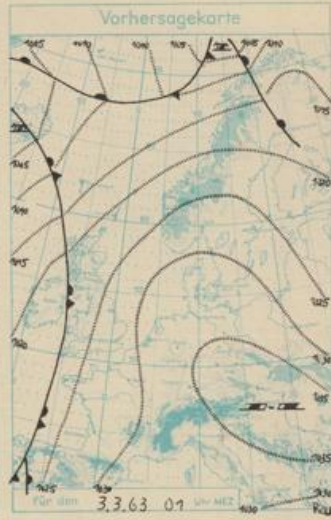
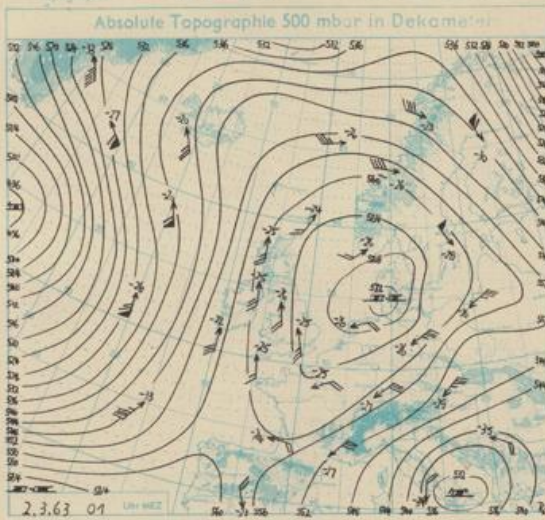
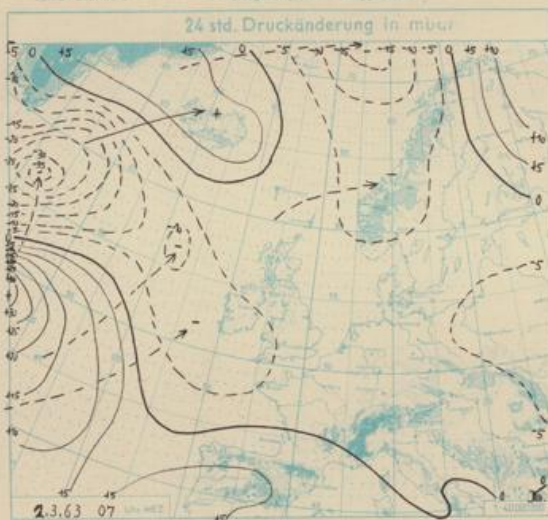
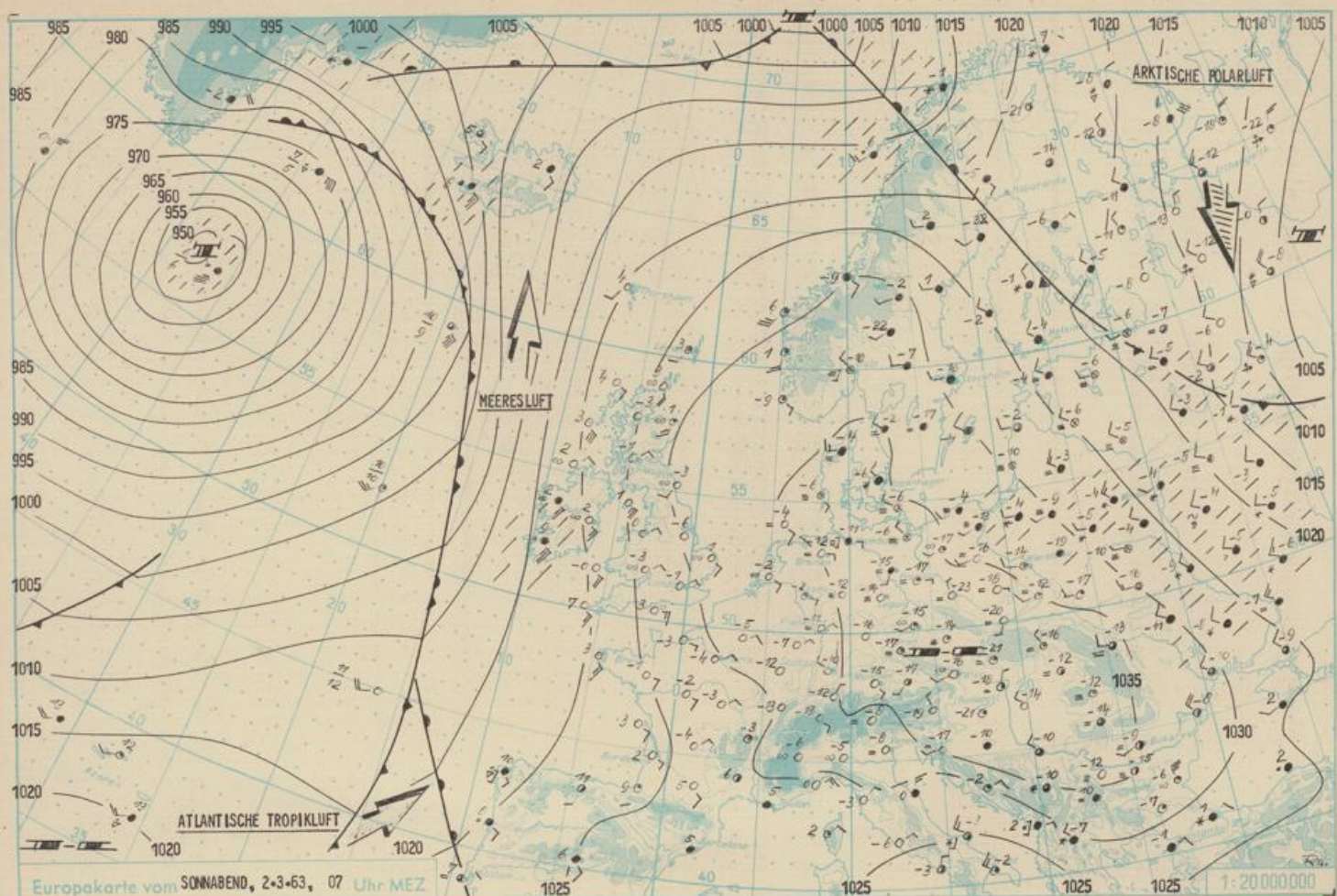




WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Die Tiefsttemperaturen der ersten beiden Nächte des März entsprachen ungefähr den Minima der gleichen Nächte im Jahre 1929. Die Wetterlage war damals der heutigen sehr ähnlich. Ein Hochdruckgebiet erstreckte sich über ganz Europa. Ein Zentrum wanderte von Dänemark nach den Karpathen, während ein zweiter Kern sich bei den Britischen Inseln aufbaute. In der ersten Märzdekade 1929 streiften zeitweise Tiefdruckausläufer den Nordosten Deutschlands. Erst nach dem 8.3.1929 stiegen damals die 8 Uhr Temperaturen in Deutschland über Nullgrad an. Wenn man auch aus einem Einzelfall keine vorzeitigen Schlüsse auf die weitere Entwicklung ziehen darf, so ist doch nicht zu übersehen, daß die über ganz Europa ausgedehnte Schneedecke einer raschen Erwärmung in diesem März entgegenwirkt.

VORHERSAGE FÜR SONNTAG, AUSGEGEBEN AM SONNABEND UM 11 UHR: Bei schwacher Luftbewegung nach verbreitetem Fröhdunst und örtlichem Fröhdnebel wieder wolkenlos bis heiter und niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen -1 und +4 °C. Tiefsttemperaturen um -10 °C, in Erdbodennähe um -20 °C. Im Bergland leichter bis mäßiger Frost.

WEITERE AUSSICHTEN: Zunächst noch keine durchgreifende Änderung.

Ra.